

# EUREGIO-NEWSLETTER

**AUSGABE 03/2010**  
(REDAKTIONSSCHLUSS: 14.10.2010)



*Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Mitglieder und Partner der EUREGIO EGRENSIS,*

*die vergangenen Wochen und Monate seit dem letzten Newsletter waren einmal mehr sehr arbeitsintensiv, aber auch ergiebig. In dieser aktuellen Ausgabe berichten wir über die wichtigsten Ereignisse und Aktivitäten in der EUREGIO EGRENSIS.*

*Ein besonderer Anlass im Euregio-Geschehen ist immer der Wechsel des Vorsitzes im Gemeinsamen Präsidium alle zwei Jahre. Mit Herrn Landrat Frank Roßner aus dem Saale-Orla-Kreis ist dieses Amt nun seit längerer Zeit wieder einmal nach Thüringen gegangen. Dies ist sehr zu begrüßen, da es sicherlich zu einem engeren Heranführen des Thüringer Raumes an die grenzüberschreitende Arbeit führt. Ich wünsche Herrn Roßner namens der bayerischen Arbeitsgemeinschaft alles Gute und viel Erfolg! Unser Angebot zur guten Zusammenarbeit ist ihm sicher.*

*Gleichzeitig danke ich Herr Landrat Simon Wittmann sehr herzlich für die vergangenen zwei Jahre als Gemeinsamer Präsident! Als erfahrenem Kommunal- und Regionalpolitiker ist es ihm gelungen, der EUREGIO EGRENSIS ein schärferes Profil als politisches Sprachrohr der gesamten Region in grenzüberschreitenden Angelegenheiten zu verleihen. Die EUREGIO EGRENSIS wird mittlerweile von vielen Persönlichkeiten mitgetragen und unterstützt, das kommt unserer Arbeit insgesamt sehr zugute.*

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Birgit Seelbinder  
Oberbürgermeisterin  
Präsidentin



## **INHALTSVERZEICHNIS**

### **I. EUREGIO INTERN**

- **Neuer Gemeinsamer Präsident der EUREGIO EGRENSIS**
- **Der EUREGIO-EGRENSIS-Preis 2010 geht an die Deutsch-Tschechische Fußballschule**
- **Mitgliederversammlung im Landratsamt Tirschenreuth**
- **Präsidentin Seelbinder erhält „Jan-Masaryk-Medaille“**
- **Neue Euregio-Broschüre: „100 Touristische Superlative im Dreiländereck“**
- **„Gemeinsam helfen – Praxiswörterbuch Feuerwehr“: zahlreiche positive Reaktionen**
- **Jugendsommerlager 2010 gastierte im Landkreis Kulmbach**
- **Kurz berichtet**

### **II. AUS DER REGION**

- **Kunstpreis für Ernstberger und Pithart**
- **Neues Teilstück des „Vizinalbahnradwegs“ eröffnet**

### **III. AUS UNSEREM NACHBARLAND**

- **Soldatenfriedhof in Cheb/Eger eingeweiht**
- **Neuer Regionspräsident im Pilsener Bezirk**
- **Pilsen soll Kulturhauptstadt 2015 werden**

### **IV. NÜTZLICHE TIPPS UND INFOS**

- **Neue Homepage der AGEG**
- **Interessante Links im Internet**

## I. EUREGIO INTERN

### ➤ Neuer Gemeinsamer Präsident der EUREGIO EGRENSIS



Ende Oktober wechselte der Vorsitz im Gemeinsamen Präsidium der EUREGIO EGRENSIS turnusgemäß an die sächsisch/thüringische Arbeitsgemeinschaft. Zum neuen Gemeinsamen Präsidenten wurde bei einer Präsidiumssitzung in Schleiz Landrat Frank Roßner aus dem Saale-Orla-Kreis im Freistaat Thüringen gewählt. Der scheidende Präsident, Landrat Simon Wittmann (Landkreis Neustadt an der Waldnaab), kann auf wichtige Erfolge seiner Amtszeit seit Oktober 2008 zurückblicken. So initiierte er eine gemeinsame Resolution der EUREGIO EGRENSIS zur künftigen Förderpolitik der EU für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit ab 2014; außerdem führte er im Herbst vergangenen Jahres eine Euregio-Delegation an, die in Brüssel mit Generaldirektor Dr. Dirk Ahner von der Generaldirektion Regionalpolitik über aktuelle Anliegen im Zusammenhang mit den INTERREG-Programmen sprach.

Das Foto zeigt Landrat Simon Wittmann (rechts) bei der Übergabe der Amtsgeschäfte an Landrat Frank Roßner (links).

Das Foto zeigt Landrat Simon Wittmann (rechts) bei der Übergabe der Amtsgeschäfte an Landrat Frank Roßner (links).

### ➤ Der EUREGIO-EGRENSIS-Preis 2010 geht an die Deutsch-Tschechische Fußballschule



Die Deutsch-Tschechische Fußballschule erhielt Anfang Oktober auf Schloss Chyše (*Chiesch*) den EUREGIO-EGRENSIS-Preis 2010. In ihrer Laudatio auf den Preisträger betonte die Präsidentin der bayerischen Euregio-Arbeitsgemeinschaft, Dr. Birgit Seelbinder, dass die Deutsch-Tschechische Fußballschule ein Vorzeigeprojekt sei, das „auf geniale Weise Sport und Sprache verbinde“. Besonders hob sie hervor, dass die Fußballschule von allen drei Arbeitsgemeinschaften als gemeinsamer Preisträger beschlossen wurde. Als Ehrengast und Festredner sprach der EU-Kommissar

für Erweiterung und Nachbarschaftspolitik Štefan Füle.

Auf dem Foto von links: Ralf Oberdorfer (Mitglied des Präsidiums der EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Sachsen/Thüringen), Dr. Birgit Seelbinder (Präsidentin der EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Bayern), der neue Gemeinsame Präsident der EUREGIO EGRENSIS Frank Roßner (Landrat des Saale-Orla-Kreises), 2. Vorsitzender der Deutsch-Tschechischen Fußballschule Antonín Frank, 1. Vorsitzender der Deutsch-Tschechischen Fußballschule Gerald Prell, EU-Kommissar Štefan Füle, František Čurka (Präsident der EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Böhmen) sowie die jungen Fußballer Daniel Sedlaček und Jakub Nedbalý von der Deutsch-Tschechischen Fußballschule.

### ➤ Mitgliederversammlung im Landratsamt Tirschenreuth



Ende September fand im Landratsamt Tirschenreuth die jährliche Mitgliederversammlung der EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Bayern e. V. statt. Als Ehrengast referierte der Parlamentarische Staatssekretär im Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, MdB Dr. Andreas Scheuer (links im Bild), über das Thema „Die Zukunft der überregionalen Verkehrsverbindungen in der deutsch-tschechischen Grenzregion“.

Präsidentin Dr. Birgit Seelbinder trug vor rund 70 Anwesenden einen umfassenden Bilanzbericht vor, der unter [www.euregio-egrensis.de](http://www.euregio-egrensis.de)

abgerufen werden kann.

### ➤ **Präsidentin Seelbinder erhält „Jan-Masaryk-Medaille“**

Eine hohe Auszeichnung erhielt die Präsidentin der EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Bayern vor wenigen Tagen: Im Rahmen einer Sitzung der „Bayerisch-Tschechischen Arbeitsgruppe für grenzüberschreitende Zusammenarbeit“, also verschiedener Ministerien in Bayern und Tschechien, in Cheb (*Eger*) erhielten Dr. Birgit Seelbinder und MUDr. Jan Svoboda, der Egerer Oberbürgermeister, die „Jan-Masaryk-Medaille“ für besondere Verdienste in den deutsch-tschechischen Beziehungen vom Außenministerium der Tschechischen Republik verliehen.



Jiří Čištecký, der Leiter des Referats für Zentraleuropäische Staaten des tschechischen Außenamts, betonte bei seiner Laudatio die Verdienste Seelbinders beim Aufbau der EUREGIO EGRENSIS vor rund 20 Jahren. Dieser Schritt sei gut und wichtig gewesen, Euroregionen wären damals hier in der Region noch eine neue Idee gewesen. Seither habe sich Birgit Seelbinder als Oberbürgermeisterin von Marktredwitz und als Euregio-Präsidentin unaufhörlich für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit engagiert. Den Oberbürgermeister von Cheb, Jan Svoboda, nannte Čištecký einen „Visionär“, der die Aufgaben der Vergan-

genheit und der Zukunft stets im Blick habe. Bei der Ehrung waren auch der deutsche Botschafter in Prag, Johannes Haindl, und der tschechische Generalkonsul in München, Josef Hlobil, anwesend.

Foto v. l. n. r.: MUDr. Jan Svoboda, Bertold Flierl (Bayerische Staatskanzlei), Dr. Birgit Seelbinder, Jiří Čištecký (Außenministerium der Tschechischen Republik), Johannes Haindl (Botschafter der Bundesrepublik Deutschland in Tschechien), Josef Hlobil (Generalkonsul der Tschechischen Republik in München)

An dem zweitägigen Treffen der Vertreter aus verschiedenen Fachressorts im Rathaus von Eger haben die beiden bayerisch-tschechischen Euregios EUREGIO EGRENSIS und Euregio Bayerischer Wald-Böhmerwald-Unterer Inn seit vielen Jahren wieder einmal teilgenommen. Auf Einladung des bayerischen Delegationsleiters, Ministerialrat Bertold Flierl aus der Bayerischen Staatskanzlei, konnten die Euregio-Vertreter an den verschiedenen Gesprächsrunden zwischen den Mitarbeitern einzelner Ministerien teilnehmen und über die praktischen Erfahrungen der alltäglichen grenzüberschreitenden Arbeit im Grenzraum berichten. Die EUREGIO EGRENSIS hat darum gebeten, auch in Zukunft teilnehmen zu dürfen.

### ➤ **Neue Euregio-Broschüre: „100 Touristische Superlative im Dreiländereck“**

Die EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Böhmen hat eine neue Broschüre herausgegeben: „100 Touristische Superlative im Dreiländereck Bayern, Böhmen, Sachsen/Thüringen“ heißt die mit EU-Mitteln geförderte Publikation, die sowohl in tschechischer als auch in deutscher Sprache erschienen ist.

Auf 50 Seiten werden touristische Highlights aus dem gesamten Euregio-Gebiet vorgestellt: Die größte ..., das älteste ..., der einzige ... – so oder ähnlich lauten die Superlative für Sehenswürdigkeiten, Bauwerke, Naturschönheiten usw. in Oberfranken, der Oberpfalz, in Nordwestböhmen, im Vogtland, im Westerzgebirge und in Thüringen. Beigetragen zu diesem Werk haben Tourismusexperten aus allen Teilen der EUREGIO EGRENSIS. In mühevoller Kleinarbeit wurde Schritt für Schritt umfangreiches Material zusammengetragen und immer wieder abgestimmt, bis die Broschüre nun dem Gemeinsamen Präsidium vorgestellt werden konnte. Dort gab es von den politischen Vertretern der Region viel Lob und Anerkennung für die federführende tschechische Euregio-Arbeitsgemeinschaft. Einhellige Meinung: Die hohe Attraktivität des gemeinsamen Lebensraumes hätte eine noch viel umfangreichere Publikation möglich gemacht, so dass man sich am Ende aus Gründen der Übersichtlichkeit habe beschränken müssen.

Erhältlich ist die Veröffentlichung bei allen drei Geschäftsstellen der EUREGIO EGRENSIS.

### ➤ „Gemeinsam helfen – Praxiswörterbuch Feuerwehr“: zahlreiche positive Reaktionen

Das im Sommer veröffentlichte „Praxiswörterbuch Feuerwehr“ (auf Tschechisch: Praktický slovník hasičství) sorgt für zahlreiche positive Reaktionen auf allen Ebenen. Hier eine Auswahl:

Bayerns Innenminister Dr. Joachim Herrmann: *„Ich bin davon überzeugt, dass diese Hefte in der Praxis – gerade wegen ihres handlichen Formats – eine echte Hilfestellung für unsere Einsatzkräfte im Grenzraum zwischen Bayern und Tschechien sind und so die grenzüberschreitende Zusammenarbeit vor Ort wesentlich erleichtern.“*

Der Botschafter der Tschechischen Republik in Berlin, JUDr. Rudolf Jindrák: *„Ich freue mich sehr, dass die bestehenden sprachlichen Kommunikationshürden gerade in einem so lebenswichtigen Bereich wie Brandschutz auf Ihre Initiative hin ein beträchtliches Stück weit gesenkt werden.“*

Josef Hlobil, Generalkonsul in München: *„Über dieses spezialisierte Wörterbuch habe ich mich riesig gefreut, weil ich – seit den Zeiten, als ich als Übersetzer arbeitete – verschiedene Wörterbücher sammle und die angeführten „Feinheiten“ mehrmals im praktischen Leben benutzt habe.“*

Ministerpräsident Karl-Heinz Lambertz, Präsident der Arbeitsgemeinschaft Europäischer Grenzregionen: *„Ich möchte Ihnen herzlich zu dieser Veröffentlichung gratulieren, die in meinen Augen ein hervorragendes und nachahmenswertes Beispiel für eine gelungene grenzüberschreitende Zusammenarbeit darstellt.“*

MdB Hartmut Koschyk, Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium der Finanzen: *„Die Broschüre „Praxiswörterbuch Feuerwehr“ dokumentiert in hervorragender Weise, dass die Arbeit der EUREGIO EGRENSIS einen herausragenden Beitrag zur Europäischen Integration in unserer Region auf politischer, sozialer und ökonomischer Ebene leistet. Zweifellos hilft die Broschüre den grenznahen Feuerwehren bei gemeinsamen Übungen und eventuellen Einsätzen zusammen mit den tschechischen Nachbarfeuerwehren die Sprachbarriere zu überwinden.“*

Annette Karl, Mitglied des Bayerischen Landtags: *„Ich finde die Idee eines zweisprachigen Handbuchs hervorragend und möchte mich bei Ihnen und allen Beteiligten für diese wichtige Arbeit für das weitere Zusammenwachsen unserer Region dies- und jenseits der Grenze bedanken.“*

Ministerialrat Bertold Flierl, Bayerische Staatskanzlei: *„Bei dieser schmalen, aber höchst informativen und zudem auch noch ausgesprochen gut gestalteten Broschüre ist auf den ersten Blick klar, worin der Nutzwert besteht. Sie wird bayerischen und tschechischen Feuerwehrleuten helfen, sich besser zu verstehen, wenn es gilt, gemeinsam anzupacken.“*

Polizeipräsidium Oberfranken: *„Dieses Praxiswörterbuch ist in Form, Gestaltung und Inhalt sehr gelungen und für uns beispielgebend.“*

Unter der Überschrift „Jetzt gibt es ‚Wasser marsch‘ auf Tschechisch“ hat Bayern 1 einen Hörfunkbeitrag gesendet, der auch im Internet zur Verfügung steht:

[www.br-online.de/bayern1/bayernmagazin/regionalnews-bayernmagazin-feuerwehr-ID1279714744245.xml](http://www.br-online.de/bayern1/bayernmagazin/regionalnews-bayernmagazin-feuerwehr-ID1279714744245.xml)

Das „feuerrote Büchlein“ war im Juli vorgestellt (Euregio-Newsletter 02/2010) und danach über die Bezirksregierungen Oberfrankens und der Oberpfalz an alle Feuerwehren im bayerischen Teil der Euregio verschickt worden. Die Euregio selbst hat Persönlichkeiten aus Politik, Verwaltung und Verbänden sowie ihre Mitglieder und Partner angeschrieben und das Heft präsentiert.

### ➤ Jugendsommerlager 2010 gastierte im Landkreis Kulmbach

Das EUREGIO-EGRENSIS-Jugendsommerlager gastierte in diesem Jahr erstmals im Landkreis Kulmbach: Das Jugendtagungshaus in Wirsberg beherbergte die insgesamt 45 Jugendlichen aus den drei Euregio-Teilregionen.

„Europa wächst zusammen, wenn die Jugend zusammentrifft.“ Mit diesen Worten eröffnete Klaus Peter Söllner, Landrat des Landkreises Kulmbach und 2. stellvertretender Präsident der EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Bayern, das diesjährige Jugendsommerlager. Ganz oben auf dem Programm standen sportliche Aktivitäten, Tagesausflüge, Museumsbesuche und eine

tägliche deutsch-tschechische Sprachanimation. „So nehmen die Jugendlichen neben Freundschaften auch erste Kenntnisse über Sprache, Kultur und Mentalität des Nachbarlandes mit nach Hause“, sagte die Präsidentin der AG Bayern, Dr. Birgit Seelbinder, bei der Eröffnung.

### ➤ **Kurz berichtet**

**Gastschuljahr 2010/211 gestartet:** Bei einer Feierstunde begrüßte die EUREGIO EGRENSIS am 22. September insgesamt 22 tschechische Gastschülerinnen und Gastschüler, die im neuen Schuljahr Gymnasien in Oberfranken und der nördlichen Oberpfalz besuchen. Im zweiten Schulhalbjahr kommen noch zwei weitere Gastschülerinnen hinzu.

**Sprachoffensive in Udine vorgestellt:** Euregio-Geschäftsführer Harald Ehm stellte die „Sprachoffensive“ der EUREGIO EGRENSIS im September bei einer Fachkonferenz zum Thema „Languages an european integration: The role of border regions“ im norditalienischen Udine vor. Veranstalter war die Arbeitsgemeinschaft Europäischer Grenzregionen (AGEG), zusammen mit der Provinz Udine und der Autonomen Region Friaul - Julisch Venetien.

**Fortbildung für Schulen aus der Oberpfalz:** Bei einer zweitägigen Fortbildung für die Schulleiter und Schulleiterinnen der Realschulen der Oberpfalz Ende September, an der auch mehrere Vertreter anderer Schularten und auch ein Vertreter der Realschulen aus Oberfranken teilnahmen, referierten seitens der EUREGIO EGRENSIS der noch amtierende Gemeinsame Präsident, Landrat Simon Wittmann, sowie Geschäftsführer Harald Ehm. Initiator und Organisator der Veranstaltung, die neben verschiedenen Vorträgen u. a. auch einen Besuch des Egerland-Museums in Marktredwitz und eine Exkursion nach Tschechien umfasste, war der Ministerialbeauftragte für die Realschulen in der Oberpfalz, Ludwig Meier. Ziel der Fortbildung, die von der Euregio aus EU-Mitteln gefördert wird, war eine Sensibilisierung der Teilnehmer für die Nachbarschaft zu Tschechien und vor allem für die wachsende Bedeutung der tschechischen Sprache an bayerischen Schulen.

## II. AUS DER REGION

### ➤ **Kunstpreis für Ernstberger und Pithart**

Der „Kunstpreis zur deutsch-tschechischen Verständigung“ geht in diesem Jahr an die Bundestagsabgeordnete Petra Ernstberger und an den Vizepräsidenten des tschechischen Senats, Petr Pithart. Der Preis wird gemeinsam vom Adalbert Stifter Verein (München), der Brücke/Most-Stiftung (Dresden), dem Collegium Bohemicum (Aussig/Ústí nad Labem), dem Prager Literaturhaus deutschsprachiger Autoren, dem Internationalen Kulturverein pro arte vivendi (Berlin) und der Union für gute Nachbarschaft tschechisch- und deutschsprachiger Länder (Prag) verliehen.

Die hochfränkische Bundestagsabgeordnete Ernstberger ist u. a. stellvertretende Vorsitzende der deutsch-tschechischen Parlamentariergruppe und Mitglied im Beirat des deutsch-tschechischen Gesprächsforums. Pithart war Anfang der 90er-Jahre Ministerpräsident der tschechischen Teilrepublik. Euregio-Präsidentin Dr. Birgit Seelbinder hat beiden Preisträgern gratuliert.

### ➤ **Neues Teilstück des „Vizinalbahnradwegs“ eröffnet**

Der bayerische Teil des grenzüberschreitenden „Vizinalbahnradwegs“ von Wiesau über Tirschenreuth bis zur Landesgrenze bei Bärnau wird 28,4 Kilometer lang sein und insgesamt rund 2,8 Millionen Euro kosten. Ein Großteil davon wird aus den EU-Programmen Ziel 3 bzw. dem Vorgängerprogramm INTERREG III A kommen. Die Trägerschaft für die Gesamtmaßnahme obliegt dem Landkreis Tirschenreuth unter Beteiligung mehrerer Anliegergemeinden. Nun wurde Anfang Oktober ein neues Teilstück zwischen Liebenstein bei Tirschenreuth und Bärnau eröffnet. Im kommenden Jahr soll dann die Lücke bis zur Grenze nach Tschechien noch geschlossen werden. Von dort aus wird die Anbindung an das tschechische Radwegenetz schließlich durch die Gemeinde Halže (*Hals*) erfolgen.

### III. AUS UNSEREM NACHBARLAND

#### ➤ Soldatenfriedhof in Cheb/Eger eingeweiht

Am 11. September wurde der neue Soldatenfriedhof in Cheb/Eger eingeweiht. Rund 3000 Personen und 85 Fahnenabordnungen nahmen an dem feierlichen Akt teil. 65 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs haben die sterblichen Überreste von 5598 militärischen und zivilen Kriegsoffizieren auf dem 1,5 Hektar großen Areal ihre letzte Ruhestätte gefunden. Es ist dies die elfte und gleichzeitig größte deutsche Kriegsgräberstätte in Tschechien.

#### ➤ Neuer Regionspräsident im Pilsener Bezirk

Der Pilsener Bezirk hat seit September einen neuen Regionspräsidenten. Der bisherige Stellvertreter für Wirtschaft, Milan Chovanec, von der sozialdemokratischen ČSSD wurde vom Regionalparlament gewählt. Die bisherige Regionspräsidentin MUDr. Milada Emmerová, ebenfalls ČSSD, hat nach der Hälfte ihrer Amtszeit einen Sitz im tschechischen Abgeordnetenhaus angenommen.

#### ➤ Pilsen soll Kulturhauptstadt 2015 werden

Anfang September hat eine internationale Jury entschieden, dass Pilsen (*Pišeň*) neben der belgischen Stadt Mons europäische Kulturhauptstadt des Jahres 2015 werden soll. Die nordmährisch-schlesische Industriestadt Ostrava (*Ostrava*) war dagegen am Ende knapp gescheitert. Die Stadt Pilsen erhofft sich nun viele Vorteile, etwa beim Ausbau der Infrastruktur, im Tourismus und bei der Zuteilung europäischer Gelder. Zunächst jedoch muss die Entscheidung noch vom EU-Ministerrat abschließend bestätigt werden.

### IV. NÜTZLICHE TIPPS UND INFOS

#### ➤ Neue Homepage der AGEG

Die Dachorganisation der Grenz- und grenzüberschreitenden Regionen „Arbeitsgemeinschaft Europäischer Grenzregionen“ hat ihre Internetpräsenz erneuert. Unter [www.aebr.eu](http://www.aebr.eu) ist das neue Portal vorerst in Englisch zu erreichen. Demnächst werden die Inhalte aber in weiteren europäischen Sprachen, so auch in Deutsch, abrufbar sein. Auch eine Kurzpräsentation der EREGIO EGRENSIS ist dort zu finden.

#### ➤ Interessante Links im Internet

<http://sprachen.noelak.at>: „NÖ-Sprachenoffensive“ – Aktion des Bundeslandes Niederösterreich seit 2003 zur Verbesserung der Nachfrage und der Kompetenzen für die Nachbarsprachen Tschechisch, Slowakisch und Ungarisch. Diese Initiative hatte sich die EUREGIO EGRENSIS 2005 zum Vorbild genommen bei der Entwicklung ihrer „Sprachoffensive“.

[www.sprachkompetenz.at](http://www.sprachkompetenz.at): Sprachkompetenzzentrum Niederösterreich

**Hinweis:** Wir versenden diesen Newsletter hauptsächlich per E-Mail, nur in Ausnahmefällen auch auf dem traditionellen Postweg. Der Euregio-Newsletter kann als veröffentlichtes Informationsmedium an andere interessierte Personen weitergeleitet werden. Die bisher erschienenen Newsletter werden auf der Homepage [www.euregio-egrensis.de](http://www.euregio-egrensis.de) archiviert.

Interessenten, die den Newsletter regelmäßig gratis erhalten möchten, senden einfach eine E-Mail an die Geschäftsstelle ([info@euregio-egrensis.de](mailto:info@euregio-egrensis.de)). Verantwortlich für den Inhalt: EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Bayern e. V., Geschäftsführer Harald Ehm. Alle Informationen in dieser Veröffentlichung wurden nach bestem Wissen und Gewissen recherchiert. Für Informationen, die von Dritten übernommen wurden, oder für Inhalte von Veröffentlichungen Dritter (z. B. Broschüren, Zeitungsartikel, Internetseiten usw.) wird keine Gewähr übernommen. Bei der Weiterveröffentlichung von Texten aus diesem Newsletter ist die Quelle anzugeben.